

# **Protokoll der Hauptversammlung des "CLUB APHRODITE IOI e.V."**

**vom 15. November 2008 in den Clubräumen des DSMC in Konstanz**

## **1. Begrüßung**

Um 16.10 Uhr eröffnet Präsident Klaus-Peter Stengele die 25. Generalversammlung des „Club Aphrodite IOI Bodensee e.V.“ in den Clubräumen des DSMC in Konstanz.

Es sind insgesamt über 34 Teilnehmer anwesend, davon 22 Mitglieder.

Entschuldigt haben sich Peter Bürgi, Urban Büchel und Dr. Tilmann Krackart.

Klaus-Peter Stengele begrüßt alle anwesenden Gäste und Mitglieder und stellt fest, dass die Einladung zur Hauptversammlung fristgerecht verschickt wurde und es keine Änderung zu den Tagesordnungspunkten aus den Reihen der Hauptversammlung gibt. Auch sind zum Termin keine schriftlichen Anträge bei der Klassenvereinigung eingegangen.

## **2. Wahl der Stimmenzähler**

Für das Amt der Stimmenzähler für die Versammlung schlägt Klaus-Peter Stengele Wolfgang Allgeuer und Ekkehard Waldkircher vor, die von der Versammlung einstimmig gewählt werden und das Amt übernehmen.

## **3. Protokoll der letzten Versammlung**

Klaus-Peter Stengele stellt das Protokoll der letzten Versammlung zur Diskussion und bietet an, dass dieses auf Wunsch nochmals verlesen wird. Nach Feststellung, dass keine Änderungsanträge, Ergänzungen oder Einsprüche zu diesem eingereicht werden, wird dieses von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## **4. Bericht des Präsidenten**

Der Jahresbericht des Präsidenten liegt diesem Protokoll als Anhang 1 bei.

Zu erwähnen ist, dass in diesem Jahr zwei Mitglieder den Austritt aus der Klassenvereinigung vollzogen haben, obwohl diese weiterhin ihre IOI besitzen und segeln. Ist einzig und alleine der Jährliche Mitgliedsbeitrag der Grund für den Austritt?

Solange die IOI gebaut wird und die Klassenvereinigung so erfolgreich arbeitet wie im Moment, ist der Wert jeder einzelnen IOI sehr hoch. Mit der Mitgliedschaft in der Klassenvereinigung unterstützt jeder IOI Eigner die Klasse und trägt direkt auch zum Werterhalt der IOI und seiner eigenen IOI bei. Eigentlich sollte es umgekehrt sein, dass alle, die eine IOI besitzen, Mitglied in der Klassenvereinigung werden. Dies hat sich auch als eines der Ziele der Klassenvereinigung für das Jubiläumsjahr „25 Jahre Klassenvereinigung“ herauskristallisiert.

## **5. Bericht der Kassiere**

## **Bericht der Schweizer Kasse**

Kurt Hess, seit 2008 neuer Kassenwart in der Schweiz, erörtert den Schweizer Kassenbericht ohne größere Vorkommnisse.

Die Schweizer Kasse öffnet im Rechnungsjahr 2008 mit einem Bestand von 7.776,80 SFR und schließt per 31.10.2008 mit einem Kassenstand von 8.932,55 SFR. Einnahmen von 1.198,70 SFR (Mitgliedsbeiträge und 48,70 SFR Zinsen) stehen lediglich 42,95 SFR Kontoführungsgebühren gegenüber. In der Schweiz gibt es insgesamt drei Mitgliedsaustritte, von Ruedi Schraff und Urs Schefer (beide wegen Bootsveräußerung und Aufgabe des Segelsports) und von Werner Meier, der seine IOI voraussichtlich an ein anderes Revier verlegen wird. Dem gegenüber steht ein neues Mitglied, der sozusagen die Mitgliedschaft von Werner Meier übernimmt, das ist die Segelmacherei Vogel & Meier. In der Schweizer Kasse werden im Moment 23 Mitglieder geführt.

Der Kassenbericht der Schweiz als Anlage 2

## **Bericht der Deutschen Kasse**

Thomas Reich als Kassierer legt den Kassenbericht der Deutschen Kasse vor. Die Kasse hat im Abrechnungsjahr um € 536,66 abgenommen. Dabei zu berücksichtigen ist allerdings ein Einkauf von Vereinsmaterial (Polohemden und Flaggen) in Höhe von € 572,00, die einen Gegenwert darstellen und aktiviert werden müssten, so dass die Kasse mit einem Plus von € 35,34 schließt.

Einnahmen von € 2.696,75 (Zinsen € 106,75, Mitgliedsbeiträge € 1.590,00 und Spenden € 1.000,00) stehen Ausgaben in Höhe von € 3233,41 (incl. Vereinsmaterial) gegenüber.

Die größten Ausgaben waren in 2008 der Zuschuss von € 1.500,00 für den World-Cup und € 599,97 für die Tourenwoche, für die Allerdings auch direkte Spenden in Höhe vom € 500,- unter Spenden in den Einnahmen gegenüberstehen. Die anderen Ausgaben im Einzelnen: Bankgebühren €67,25, Pokale 2007 € 264,11, Vereinspräsente € 135,04, IBN Anzeige € 48,79, Empfang Rund-Um € 46,25)

In Deutschland gab es einen Austritt von Hans Corell.

In der Deutschen Kasse werden im Moment 36 Mitglieder geführt

Deutscher Kassenbericht Anlage 3.

## **6. Bericht der Kassenprüfer**

Die auf der letzten Hauptversammlung als Kassenprüfer gewählten Mitglieder Wolfgang Allgeuer und Ekkehart Waldkircher berichten durch Wolfgang Allgeuer über die Prüfung der Kassen und bescheinigen den Kassenführern Kurt Hess und Thomas Reich eine einwandfreie Kassenführung.

## 7. Genehmigung der Rechnungslegung / Entlastung des Vorstandes

Wolfgang Allgeuer schlägt der Versammlung die Genehmigung der Rechnungslegung und die Entlastung des Vorstandes vor. Die Versammlung genehmigt und entlastet einstimmig.

## 8. Wahl des Kassenprüfers

Klaus-Peter Stengele schlägt der Versammlung als Kassenprüfer für das nächste Jahr Wolfgang Allgeuer und Ekkehart Waldkircher vor, die von der Versammlung einstimmig gewählt werden. Die beiden neuen und alten Kassenprüfer nehmen die Wahl an.

### (8) A. Budget 2009

An dieser Stelle schiebt Klaus-Peter Stengele zur Information an die Versammlung das Budget für 2009 ein. Er schlägt ein Budget von insgesamt € 1.700,00 vor.

Der Beitrag für die Tourenwoche soll von € 300,00 auf € 400,00 erhöht werden und die Sternfahrt angesichts der 25 Jahrfeier der Klassenvereinigung mit € 1.000,00 bezuschusst werden. Für sonstiges sind € 300,00 vorgesehen.

## 9. Termine 2009, 25 jähriges Jubiläum unsere Vereines

Als Termine wurden für 2009 vorgeschlagen und festgelegt:

|   |                          |                   |
|---|--------------------------|-------------------|
| Skiweekend Lech                               | M. und R. Schlachter     | 14. März          |
| Mostregatta Altnau                            | Altnauer SC              | 16./17. Mai       |
| Rund-Um                                       | Lindauer SC              | 12./13. Juni      |
| Haltnaupokal                                  | YC Meersburg             | 11./12. Juli      |
| Tourenwoche                                   | F. Geiger / SK Meersburg | 25./29. Juli      |
| West-Ost                                      | Konstanzer YC            | 1. August         |
| Tag- und Nachtregatta                         | Altnauer SC              | 7./8. August      |
| Schatzkistle                                  | SMC Überlingen           | 15./16. August    |
| Sternfahrt und 25 Jahre<br>Klassenvereinigung | Stefan Mayr / YC Bregenz | 29./30. August    |
| Interboot                                     | Messe Friedrichshafen    | 19./27. September |
| Hauptversammlung                              | Ort noch offen           | 14. November      |

## Wertungen

Wertung zur Bodenseemeisterschaft, wie gehabt: Altnauer Mostregatta, Rund Um, Haltnaupokal, Ost-West, Tag- und Nacht, Schatzkistle. Bei fünf oder sechs stattfindenden Regatten zwei Streicher, bei vier stattfindenden Regatten ein Streicher, ab drei stattfindenden Regatten kein Streicher.

Langstreckenmeisterschaft: Rund-Um, West-Ost und Altnau Nachtregatta. Hier gibt es eine Änderung: Die Rund Um als wichtigste Regatta darf nicht gestrichen werden. Sonst gilt wie bisher, bei drei Regatten ein Streicher.

Diese Änderung wurde aufgegriffen um dem Langstreckenmeister aufzuwerten. Der Vorstand war der Meinung, dass die wichtigste und auch bedeutendste Regatta für die Langstreckenmeisterschaft in die Wertung gehört und deshalb nicht gestrichen werden kann.

### **Sternfahrt**

Die Sternfahrt führt im Jahr 2009 nach Bregenz in den Yacht Club Bregenz unter der Federführung von Stefan Mayr. Zur Sternfahrt ist eine Feier zum 25. Jährigen bestehen der Klassenvereinigung geplant. Für die Teilnehmer, die mit dem Boot kommen, ist der Mittelsteg im Hafen (Betonsteg mit Mooring) reserviert. Es wird aber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass jeder IOI Eigner an der Veranstaltung auch ohne Boot willkommen ist bzw. dass das zusätzlich ausdrücklich der Wunsch ist.

Kinder sind zur Sternfahrt herzlich willkommen. Für diese ist ein altersgerechtes Kinderprogramm geplant. Z.B. Fahrt auf den Pfänder zur Adlerwarte oder Minigolf spielen, je nach Wunsch der Familien im Vorfeld der Sternfahrt (Anregungen erwünscht – werden gerne angenommen). Dies wurde neu aufgegriffen, um Familien mit Kindern und Enkeln einen zusätzlichen Anreiz zu geben, zur Sternfahrt und zur 25. Jahr Feier zu kommen.

Beginn der Veranstaltung ab 13.00 Uhr im Hafen. In Hinblick auf den World-Cup 2010 in Bregenz erwartet uns ein lokaler Wetterfrosch, der die Wind und Wetterverhältnisse in diesem Seebereich für uns aufarbeitet und uns Einblicke in dieses besondere Revier am Bodensee geben soll.

Am Abend ist der Blaue Saal für die Feierlichkeiten reserviert.

Am Sonntag steht eventuell eine kleine Fahrtenregatta zum Ausklang auf dem Programm.

Eine Einladung mit allen Programmpunkten wird rechtzeitig verschickt.

### **Schiausfahrt nach Lech**

Für die Schiausfahrt in Lech, von Margot und Robert Schlachter organisiert, wird auch rechtzeitig ein Programm auf der Website veröffentlicht.

### **Interboot 2009**

Aufgenommen in das Programm für 2009 wurde die Interboot. Es wurde angeregt, dass die Klassenvereinigung in 2009 zum 25. jährigen Jubiläum Öffentlichkeitsarbeit mit einem Stand auf der Interboot leistet.

Über diesen Punkt wurde viel aber durchweg positiv diskutiert. Alle waren sich darin einig, dass der Vorstand eine solche Möglichkeit prüfen und in Angriff nehmen soll.

Es wurde aber auch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass neben der Organisation für einen solchen Auftritt, bei dem Anton Ott die Klasse unterstützt, viel persönliches Engagement der Vereinsmitglieder mitgebracht werden muss. Im Falle muss dafür

gesorgt werden, dass an allen 9 Tagen der Messe Vereinspersonal zur Betreuung zuverlässig zur Verfügung steht.

Sollte dies der Fall sein und sollte die Klassenvereinigung einen Messeauftritt planen, wird Anton Ott versuchen auf seinem Messestand eine Informationstheke / Informationsstand auf der Messe für die Klassenvereinigung zur Verfügung zu stellen.

Im Einzelnen muss dieses Vorhaben vom Vorstand ausgearbeitet und entschieden werden. Dazu wurde der Vorstand beauftragt.

## **10. World Cup 2010**

Stefan Mayer, Initiator für den World-Cup 2010 beim Bregenzer Yacht Club und unser Verbindungsmann zum Yacht Club Bregenz führt aus, dass sich alle auf die Veranstaltung freuen und alles Organisatorische schon am Laufen ist und auch die Sponsorenmappe zur Akquisition von Sponsoren bereits fertiggestellt ist.

Es hat auch schon ein Sponsor zugesagt, eine regionale Fluggesellschaft, die mit Barspenden und mit Sachspenden einsteigt.

Mit den zusätzlichen Barspenden von den Mitgliedern Andreas Jetzer, Guido Ruess und Anton Ott zusammen mit dem Zuschuss der Klassenvereinigung und Meldegeldern von mindestens 25 Booten ergibt das schon Heute ein Startkapital von beachtlicher Höhe. Eine super Basis für alle Beteiligten.

## **11. World Cup 2012**

Zusammen mit Thomas Peter vom SSCRo konnte Klaus-Peter Stengele bereits die Bewerbung und Zusage des SSCRo für den World-Cup 2012 in Romanshorn verkünden. Thomas Peter, honoriges Mitglied der Klasse und Mitglied des SSCRo hat sich als Verbindungsmann von der Klassenvereinigung zum World-Cup 2012 zur Verfügung gestellt. Wir alle freuen uns auf den Cup im Jahr 2012 in Romanshorn.

Traditionsgemäß findet im Jahr vor dem World-Cup die Sternfahrt in den Hafen und zu dem Club statt, in dem dann im Jahr darauf der World-Cup stattfindet. Auch da hat sich Thomas Peter bereit erklärt, die Organisation zu übernehmen.

Für dieses Engagement bedankt sich die Versammlung bei Thomas Peter und beim SSCRO herzlich.

## **12. Anträge, Verschiedenes**

Es sind beim Vorstand keine Anträge eingegangen.

Unter Verschiedenes blieb unserem Präsidenten nur ein Lob an die Führung der Website an Alexander Ott auszusprechen, der diese Website blitzartig schnell und sehr umfangreich von Lanzarote aus betreut.

## **13. Ehrung der Jahresmeister**

Als letzter Punkt wird die Ehrung der Jahresmeister durch Rudi Geiger durchgeführt.

Bei der Bodenseemeisterschaft wurden geehrt: 1. und Bodenseemeister: Kurt Hess (Chetan SUI-266 ASC) 2. und Bodenseevizemeister: Klaus Sacher (Ragazza GER-452 BYCÜ/SMCÜ) und 3. Klaus-Peter Stengele (Alegria GER 471 BYCÜ)

Bei der Langstreckenmeisterschaft wurden geehrt: 1. und Langstreckenmeister: Klaus-Peter Stengele (Alegria GER 471 BYCÜ) 2. und Langstreckenvizemeister: Kurt Hess (Chetan SUI-266 ASC) und 3. SUI 424 Thomas Peter (Livan SUI 424 SSCRo)

Die Ergebnislisten im Gesamten sind auf der Website der IOI abgestellt.

Klaus-Peter Stengele kann die Hauptversammlung um 17.40Uhr schließen.

Im Anschluss an die Versammlung spendieren der Langstreckenmeister und der Bodenseemeister den traditionellen Umtrunk. Ausklang findet der Abend beim gemeinsamen Abendessen im Restaurant des Clubhauses Steg 4 des DSMC.

Meersburg, 26. November 2008

Klaus-Peter Stengele, Präsident  
Anton Ott, Protokollführer